

# Probleme mit ADI1988b Audio und USB

Beitrag von „Schranzie“ vom 11. Dezember 2011, 23:06

hi ho,

nachdem ich es nun endlich geschafft habe meine PC Komponenten im G5 Gehäuse unterzubringen und alles nochmal neu installiert habe, zwecks neuer Partitionierung, habe ich jetzt zwei Probleme.

erstmal zu dem Grössten, dem Ton!

Ich habe eine Asus P5b, mit einem ADI1988b onboard soundchip. Kext runtergeladen + Installiert, anschliessend mit Multi Beast und VoodooHDA Audio enebeler gestartet. Zunächst lief der Ton einwandfrei.

Bis ich den Rechner ausmachte und neu starten wollte, jetzt geht einfach garnix mehr. Es kommt lediglich folgendes Bild.

(Srry für die schlechte Qualität, ist vom iPhone, wenn ich morgen meine Digi Cam wieder habe gibts ein besseres Bild)

Nun noch zu dem zweiten Problem, wenn ich andere USB 2.0 Anschlüsse verwenden will, als die auf dem Mainboard funktionieren sie nicht.

Weder über die PCI Karte, noch über die Erweiterungsanschlüsse auf dem Mainboard (z.B. für Front USB).

Schliesse ich an einen dieser USB Ports jedoch z.B. die Ladestation für die Magic Mouse an, so kann diese auch laden.

Die USB 3.0 Anschlüsse über den PCI Express Port hingegen funktionieren :-/


Ich habe mir jetzt zwar schon diverse Threads hier durchgelesen, jedoch funktioniert einfach nichts davon und ich bin grade am durchdrehen.

Entweder ist meine Hardware so bescheuert oder ich..... (naja vemrutlich sitzt das Problem vor dem Bildschirm...)

Vielen Dank schonmal im Voraus für eure Hilfe!

---

### **Beitrag von „Griven“ vom 12. Dezember 2011, 00:26**

Was die "KernelPanik" beim starten angeht kann ich Dir jedenfalls attestieren, dass das Problem VOR dem Bildschirm sitzt 

Ich weiß gar nicht wie oft (auch in diesem Forum) schon darauf hingewiesen wurde, dass VoodooHDA **NICHT** wirklich **niemals** zusammen mit AppleHDA.kext oder irgendwelchen Enablern aus Multibeast eingesetzt werden darf, das Resultat sind **immer, wirklich immer** Kernelpaniken beim Booten. Also entweder VoodooHDA oder AppleHDA und enabler aber bitte nicht beides gleichzeitig, das kann nicht gehen.

Wenn Du die VoodooHDA für den Sound einsetzt, dann lösche AppleHDA und alle eventuell installierten enabler bitte. dann beim folgenden Reboot mit -f -v booten um den Kextcache neu zu bauen & voilà es soundet 😊

Damit man weiteren Problemen mit der VoodooHDA aus dem Weg geht kann ich Dir nur unser Wiki wärmstens empfehlen, gerade zu VoodooHDA gibt es da einige wirklich interessante und lesenswerte Threads...

---

### **Beitrag von „Schranzie“ vom 12. Dezember 2011, 00:41**

Hi, also zumindest der Ton geht jetzt, ich möchte mich nochmals dafür entschuldigen, dass ich mich da so doof angestellt habe.

Meine Lösung war jedoch nochmals etwas anders, einfach mit dem Befehl "-x" gestartet, AppleHDA.kext rausgelöscht und nochmal Kext Utility ausgeführt.

Und Baaam er startet wieder.


Jetzt müssen nur noch die anderen USB Port laufen :-/

---

## Beitrag von „Griven“ vom 12. Dezember 2011, 01:53

Was die USB Ports angeht wird das Ganze vermutlich etwas schwieriger werden als bei der Sound Geschichte...

Was Du zunächst versuchen solltest ist den USB FIX von Chameleon zu benutzen, dazu einfach folgende Schritte befolgen:

1. Terminal starten (Für Lion->Launchpad->Dienstprogramme->Terminal  Für SL->Finder->Programme->Dienstprogramme->Terminal oder einfach in Spotlight Terminal eingeben...)
2. Im Terminal eingeben:

Code

1. `sudo nano /Extra/org.chameleon.Boot.plist` ( bei älteren Chameleon Versionen `sudo nano /Extra/com.apple.Boot.plist`)
2. Kennwort eingeben und am Ende einfügen:
3. `<key> USBBusFix </key>`
4. `<string> Yes </string>`

3. nano mit der Tastenkombination `ctrl+x` beenden und die Frage ob gespeichert werden soll mit "Y" beantworten

4. Reboot und hoffen, dass die USB Ports nun tun, wie sie sollen

Falls Chameleon Wizard installiert ist, kann man sich das gefummel im Terminal sparen und die entsprechende Option einfach dort anhängen speichern natürlich nicht vergessen. Wenn es funktioniert ist alles gut, wenn nicht kommst Du um eine entsprechend gepackte DSDT.aml nicht herum und dann wird es richtig kompliziert...

---

### **Beitrag von „Schranzie“ vom 12. Dezember 2011, 11:28**

Also gut, wie ich jetzt weiss verträgt sich Chameleon mit Multibeast+Chimera nicht.

Das System werde ich jetzt einfach nochmal neu aufsetzen.

Vielleicht bringt es ja was, irgendwie kann es ja nicht sein dass die usb Ports von der PCI Karte erst tadellos funktioniert haben und jetzt nichtmehr (Front USB war davor leider nicht angeschlossen)

---

### **Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 12. Dezember 2011, 11:30**

Chimera ist eine abgewandelte form von Chameleon also sie ersetzen sich.

Multibeast läuft mit beiden, denn es installiert nur die angeklickten kexts und repariert die Rechte.

---

### **Beitrag von „Schranzie“ vom 12. Dezember 2011, 11:40**

Also zumindest weigert er sich nun hoch zu fahren....

Er bringt mir erst beim vor dem starten den fehler in einem Ordner wenn ich das mit Enter weg klicke und mit -x boote bringt er nur noch "Still waiting for root device".

Oder ist das eher noch ein Fehler in der AHCI Einstellung?

Bzw. müsste ich eigentlich nichteinmal Chameleon installieren?  
Der USB Fix könnte ja dann evtl. auch in Chimera enthalten sein, oder?

---

### **Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 12. Dezember 2011, 12:08**

Das still waiting kann entweder AHCI sein oder kein bzw ein falscher Kext für den Festplattencontroller.

Wenn du also was im Bios geändert hast und es ging dann nicht mehr würde ich da den Fehler suchen!

Ob der USBfix in Chimera drin ist kann ich nicht sagen aber ja er KÖNNTE drin sein.

---

### **Beitrag von „Schranzie“ vom 12. Dezember 2011, 12:21**

Okay, zumindest im Bios habe ich in der Zwischenzeit nix rumgefummelt (never touch a running system!) und mit "-x" lässt es sich ebenfalls nicht starten :-/

Ich setze jetzt das System einfach neu auf und werde einfach gleich Chameleon installieren und hoffen dass ich es hinbekomme, mit euren Anleitungen.

---

## **Beitrag von „Schranzie“ vom 14. Dezember 2011, 12:53**

So ein kleines Update:

Mit dem USBBusFix läuft es leider nicht, auch andere Fixes in Form von Kext oder dem Multibeast haben leider keinen Erfolg gebracht.

Weiss jemand zufällig ob sonst auch ein USB Hub mit eigener Stromversorgung Problemlos läuft?

Das würde mir ja eigentlich vollkommen ausreichen, im Endeffekt habe ich ja lediglich einen Port zu wenig und der von der Tastatur liefert zu wenig Strom für meinen 16GB Sony USB Stick (andere laufen da) oder mein iPhone & iPod